



Juli 2024

05.07.2024

Amts- und Mitteilungsblatt

**Gemeinde
Bruckberg**

Alte Poststr. 17
91590 Bruckberg

Tel. 09824 / 227
Fax: 09824 / 5680
www.bruckberg.de

Der Gemeinderat: ab 1. Mai 2020

1. Bürgermeisterin Ursula Weiß, 2. Bürgermeister Georg Dorn
Ulrich Egelkraut, Walter Ehret, Xenia Großmann, Matthias Heumann, Adam Kreysa, Frank Oheimer,
Klaus Schotterer, Martin Schwab, Bernhard Tremmel, Jörg Vogel, Werner Weiß

VG Weihenzell Ansprechpartner:

Herr Dürr 09802 / 950123, Einwohnermeldeamt Frau Kleppel 09802 / 950122, Standesamt Frau Horneber 09802 / 950150

Herausgeber: Gemeinde Bruckberg

Alte Poststr. 17, 91590 Bruckberg
verantwortlich für redaktionellen Teil:
1. Bgm. Ursula Weiß

Anzeigenannahme:

Gemeinde Bruckberg
gemeinde@bruckberg.de
Druck: Druck & Verlag Ketzko

Straßenbauarbeiten beendet

Die Straßenausbauarbeiten in der Steinbacherstraße, Klingenbergstraße und am Schulweg sind jetzt abgeschlossen. Die Endabnahme hat am Mittwoch, den 26.06.2024 stattgefunden, es fehlen noch Kleinigkeiten, die zum Teil noch Lieferzeit haben und in den kommenden Wochen hoffentlich erledigt werden können. Wir möchten uns bei allen Anwohnerinnen und Anwohnern nochmals für ihre Geduld und ihr Verständnis bedanken, solche Baumaßnahmen bringen immer auch Behinderungen und die ein oder andere Unannehmlichkeit mit sich.



Öffnungszeiten, Termine

Geschäftszeiten der Gemeinde Bruckberg		 Gelbe Säcke (für Verpackungsabfall) erhalten Sie in der Gemeindekanzlei zu den gewohnten Öffnungszeiten! Problemhotline: Fa. Herz 0800 / 67 89 013
Montag - Freitag	8.00 - 12.00 Uhr	
Mittwoch	18.00 - 19.00 Uhr	

Restmüllabfuhr	Papiertonne	Gelber Sack	Biomüllabfuhr
Dienstag, 09.07.2024 Dienstag, 23.07.2024 Dienstag, 03.08.2024	Dienstag, 16.07.2024 Dienstag, 13.08.2024	Donnerstag, 04.07.2024 Donnerstag, 01.08.2024	Freitag, 12.07.2024 Freitag, 26.07.2024 Freitag, 09.08.2024

Angaben ohne Gewähr!!!

Die Termine finden Sie außerdem im Abfallratgeber des Landkreises Ansbach (DinA5-Heft),
in der Abfall-App oder auf der Homepage des Landkreises Ansbach.

Die Abfallbehältnisse müssen **ab 6.00 Uhr** morgens zur Abholung bereitstehen!

Bei Fragen und Problemen zur Müllentsorgung wenden Sie sich bitte an das
Landratsamt Ansbach - Abfallrecht, Tel. 0981 / 468 23 23



Wertstoffhof, Alte Poststr. 14

Samstags von 10.00 - 12.00 Uhr

Abgegeben werden kann:

Sperrmüll	Altkleider
<p>Sammelcontainer: Es darf nur sperriges Material wie Polstermöbel, Matratzen, Gardinenstangen, Teppichböden usw. abgegeben werden. Mit Kleinteilen abgefüllte Säcke oder Kartons dürfen vom Wertstoffhofpersonal nicht angenommen werden. Die Sperrmüllannahme ist nur während der Öffnungszeiten!!</p>	<p>Sammelbehälter am Wertstoffhof, hier bitte keine Säcke mit Altkleidern neben die Container stellen.</p> <p>Der Kleiderladen von Diakoneo Wohnen Bruckberg, Steinbacher Str. 5 ist mittwochs und freitags von 10 bis 17 Uhr und jeden ersten Samstag im Monat von 10 bis 14 Uhr geöffnet.</p>
Altspeisefette/-öle, Altschuhe etc. Wertstoffe und Alteisen	Stoffgleiche Nichtverpackungstoffe (NVP-Kunststoffe)
Altschuhe bitte nur paarweise und in einem noch tragbaren Zustand abgeben.	z. B. Blumenkästen, Eimer, Fässer, Getränkekästen oder Kinderspielzeug
Einwurf in Glas- und Dosencontainer am Wertstoffhof Bitte an die angegebenen Zeiten halten!	Bauschuttdeponie der Marktgemeinde Diethenhofen Öffnungszeiten: Mo. 10.00 - 12.00 Uhr, Mi. 13.00 - 15.00 Uhr, Sa. 10.00 - 12.00 Uhr
Montag bis Freitag Samstag Sonn- und Feiertags	Bitte zuvor eine Bescheinigung in der Gemeindeverwaltung Bruckberg besorgen, in der bescheinigt wird, dass der Anlieferer Bürger der Gemeinde Bruckberg ist.
07.00 - 19.00 Uhr 08.00 - 15.00 Uhr Einwurf verboten	



Funkalarmierung der Feuerwehren (Probe)

Der nächste Probealarm findet am 06.07.2024 und 03.08.2024 in der Zeit zwischen 11.05 - 11.20 Uhr statt.

Amts- und Mitteilungsblatt:



Erscheinungsdatum des Mitteilungsblattes ist immer (bis auf Ausnahmen) der 1. Freitag jedes Monats.
Anzeigen und Artikel zur Veröffentlichung bitte immer eine Woche zuvor in der Gemeindeverwaltung abgeben
oder per Email an gemeinde@bruckberg.de senden.

Nächster Erscheinungstermin: Fr. 02.08.2024

Annahmeschluss: Mo. 22.07.2024



!! Wichtige Notruf-Nummern !!



116117	Bereitschaftsdienst für nicht akute Hausbesuche	089 / 19240 Gift-Notruf
110 Polizei-Notruf		112 Feuerwehr + Rettungsdienst Notarzt
0173 86 42 947	Notruf für Abwasser	01802 71 35 38 Stromversorgung Main-Donau-Netzwerk

Veranstaltungen

Samstag, 06. Juli ab 19.00 Uhr
Schützenfest der Schützengesellschaft

Sonntag, 21. Juli
Jubelinformation in Bruckberg

Samstag, 27. Juli um 14.00 Uhr
Ferienprogramm der FFW Bruckberg

Dienstag, 30. Juli um 13.00 Uhr
Ferienprogramm: Kinonachmittag im Rathaus

Mittwoch, 31. Juli um 13.15 Uhr
Ferienprogramm: Teamrallye in Nürnberg

Freitag, 02. August um 10.00 Uhr
Ferienprogramm: Kinonachmittag im Rathaus

Freitag, 02. August um 13.30 Uhr
Ferienprogramm: Fliegen in Petersdorf

Samstag, 03. August um 14.00 Uhr
Ferienprogramm: Wasserrutsche

Das Gartlerfest des Obst- und Gartenbauvereins am Samstag, 13. Juli 2024 und der Kabarettabend des TTC Bruckberg am Samstag, 20. Juli 2024 wurden leider beide abgesagt.

Geburtstags-Glückwünsche



☞ *Herzliche Glückwünsche* ☞
Die Bürgermeisterin, der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung gratulieren zum Geburtstag

*Werner Meyer, Am Sandhof 20
am 17. Juli zum 74. Geburtstag*

*Georg Schmidt, Kleinhabersdorfer Str. 15
am 29. Juli zum 71. Geburtstag*

*Anna-Maria Wöhl, Am Sandhof 22
am 29. Juli um 73. Geburtstag*

Pfarrei Großhaslach-Bruckberg

Sonntag, 07. Juli 2024
10.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 21. Juli 2024
10.00 Uhr Jubelkonfi & Konfi Bereich Wohnen

Fundsachen

- 1 Uhr mit grünem Armband

Kleinanzeigen

Suche Hilfe im Haus und ums Haus herum.
1 x pro Monat, 3 Std., 15 € pro Stunde
09824/928009

Gemeindl. Bekanntmachungen

Eingeschränkter Dienstleistungsbetrieb aufgrund von EDV-Umstellungsarbeiten in den Rathäusern Weihenzell, Bruckberg und Rügland

Im Zeitraum vom 15.07.2024 bis einschließlich 26.07.2024 wird die elektronische Datenverarbeitung der Verwaltungsgemeinschaft und ihrer Mitgliedsgemeinden technisch umgestellt und erneuert. Hierbei werden speziell in der Woche vom 15.07.2024 bis 19.07.2024 behördliche Dienstleistungen für die Bürgerinnen und Bürger nicht oder nur sehr eingeschränkt zur Verfügung stehen. Auch in der Woche vom 22.07.2024 bis 26.07.2024 kann es noch zu Einschränkungen kommen.

Sollten Sie gemeindliche Behördengänge planen, sei es aus einwohnermeldeamtlichen Gründen, um z.B. einen neuen Personalausweis, Reisepass oder ein Führungszeugnis zu beantragen oder um gaststätten- und gewerberechtliche Angelegenheiten zu erledigen oder eine Anzeige für die August-Amtsblätter zu schalten, kommen Sie bitte hierzu rechtzeitig unter Berücksichtigung des o.g. Umstellungszeitraumes zur Verwaltungsgemeinschaft oder zu Ihrer Gemeinde.

Bereits jetzt vielen Dank für Ihr Verständnis,
die Verwaltungsgemeinschaft Weihenzell

Gemeindl. Bekanntmachungen

Neues aus dem Gemeinderat aus der Sitzung vom 20.06.2024

- Im Gemeinderat wurde ein Beispiel einer Bürger-App vorgestellt. Viele andere Gemeinden haben schon diese oder eine vergleichbare App eines anderen Anbieters in der Nutzung. Es sollen noch einige Vergleichsangebote eingeholt werden bzw. Rücksprache mit anderen Kommunen gehalten werden, um eine endgültige Entscheidung treffen zu können.
- Für die PV-Anlage am Wasserwerk/Hochbehälter wurden bereits Angebote angefragt bzw. eingeholt, allerdings ist ein Bauplan erforderlich. Dieser wurde nun in Auftrag gegeben, so dass die Vergabe erst nach der Genehmigung des Bauplans durch das Landratsamt Ansbach erfolgen kann.
- Aufgrund der ständig zunehmenden Starkregenereignisse und zahlreichen Überflutungen in den letzten Jahren, wurden Maßnahmen überlegt zur Prävention. Für eine Projektstudie Sturzflutrisiko-Management und Starkregen-Frühwarnsystem wurde in der Sitzung ein Büro beauftragt, diese Studie wurde im Rahmen der kommunalen Allianz Kernfranken am Beispiel Neuendettelsau vorgestellt. Die anderen Kommunen der kommunalen Allianz Kernfranken geben diese Studie ebenfalls in Auftrag, um für die jeweilige Gemeinde einen aktuellen Ist-Stand zu erheben.
- Für die Kirchweih 2024 wurden bereits erste Planungen besprochen:
Herr Wieser mit Team wird wieder die Laube am Festplatz bewirten
Klowagen kommt aus Neudorf – Georg Dorn hat ihn bereits reserviert
Schaustellerfamilie Berg kommt wieder mit dem letztjährigen Programm – leider ist aufgrund personeller Engpässe noch nicht sicher, ob die Schiffschaukel mitgebracht wird. Weitere Schausteller sollen angefragt werden, um evtl. ein Kettenkarussell, eine Schiffschaukel oder ähnliches für den Festplatz zu gewinnen.
- Informationen:
 - Reparatur- und Reinigungsarbeiten auf dem Allwetterplatz haben begonnen, in diesem Zuge sollen auch die Basketballkörbe durch die Gemeinde erneuert werden.
 - E-Bike-Leasing ist ab sofort auch für die Mitarbeitenden der VG Weihenzell und ihre Mitgliedsgemeinden möglich.
 - Die Endabnahme der Baumaßnahme Klingenbergstraße / Schulweg erfolgt am Mittwoch, den 26.06.2024 ab 15.00 Uhr – die Mitglieder des Gemeinderates können gerne daran teilnehmen

Gemeinderatssitzungen 2024:

18.07.2024 - 29.08.2024 - 19.09.2024 - 24.10.2024 - 21.11.2024 - 19.12.2024

Pfarrei Großhaslach - Bruckberg



UMZUG

Das Bruckberger Pfarrbüro zieht ab sofort nach Großhaslach.
Neue Adresse: Kirchplatz 1 • 91580 Petersaurach.
Di Mi Do 9 - 11 Uhr • Tel. 09872 7600

Gemeinde Weihenzell

Weihenzeller
Kirchweih 2024

METZGEREI
Rösch
FESTZELTBETRIEBE

Weihenzeller Kirchweih 26. - 29. Juli 2024

Fr.,	26.07.	ab 20 Uhr	Nachtgeger
Sa.,	27.07.	ab 20 Uhr	Hettstädter Musikanten
So.,	28.07.	ab 11 Uhr	Mittagstisch
Mo.,	29.07.	ab 10 Uhr ab 14 Uhr ab 19 Uhr	Frühschoppen mit Pipeline Seniorenachmittag Lichtenauer Musikanten

Auf Ihren Besuch freut sich Metzgerei Rösch,
Festzelbetriebe, 91413 Neustadt a.d. Aisch



www.der-wurstkessel.de | www.festzelbetriebe-roesch.de

Die Verwaltungsgemeinschaft Weihenzell

(ca. 5.600 Einwohner, Mitgliedsgemeinden Bruckberg, Rügland, Weihenzell)

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen/eine

Mitgliedsgemeinden:



Weihenzell



Bruckberg



Rügland

Mitarbeiter/in (m/w/d)

für das Hauptamt (allgemeiner Parteiverkehr) der Verwaltungsgemeinschaft

in Teilzeit mit ca. 30 Wochenstunden

Ihr Aufgabengebiet umfasst

- Allgemeine Verwaltungstätigkeiten
- Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Straßenverkehr
- Rentenangelegenheiten
- Öffentlichkeitsarbeit, Mitarbeit bei der Erstellung der Amtsblätter und Pflege der Internetauftritte
- Liegenschaftsverwaltung, wie Schlüsselverwaltung und Belegungspläne
- Zuarbeit für den VG-Vorsitzenden und die Bürgermeister

Ihr Anforderungsprofil:

- Qualifikation als Verwaltungsfachkraft (BL I) oder vergleichbare Ausbildung mit kaufmännischer, buchhalterischer Ausrichtung
- EDV-Kenntnisse, insbesondere Office Anwendungen
- Erfahrungen in der Kommunalverwaltung wären wünschenswert
- Bürgerorientiertheit, Teamfähigkeit, Einsatzbereitschaft, Flexibilität u. selbständige Arbeitsweise

Wir bieten Ihnen:

- Eine unbefristete Tätigkeit in einem interessanten und abwechslungsreichen Aufgabengebiet
- Die Mitarbeit in einem motivierten Team der Verwaltung
- Eine leistungsgerechte Vergütung nach dem Tarifvertrag im öffentlichen Dienst (TVöD) einschließlich der üblichen Sozialleistungen

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis zum 26. Juli 2024 elektronisch an poststelle@vg-weihenzell.de oder schriftlich (bitte nur Kopien) an die Verwaltungsgemeinschaft Weihenzell, Ansbacher Straße 15, 91629 Weihenzell.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen der Vorsitzende, Herr Kraft (Tel. 09802/950110) und der Geschäftsstellenleiter, Herr Zuber (Tel. 09802/950120) gerne zur Verfügung.

Grundstücksgrenzen - überwachsene Pflanzen

Während den Sommermonaten wachsen die Sträucher und Äste von Bäumen auch häufig in die öffentlichen Verkehrsflächen Straßen und Gehwege und werden oftmals zum Hindernis für Verkehrsteilnehmer. Deshalb werden die Grundstückseigentümer gebeten, den sog. Überwuchs entsprechend den nachfolgenden Erklärungen zu entfernen.

Was bedeutet Überwuchs?

Als Überwuchs werden alle Äste, Zweige und Triebe von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Pflanzen bezeichnet, die über eine Grundstücksgrenze in den Bereich der Straße oder des Gehweges hinausragen. Hierdurch können insbesondere Kinder, ältere oder behinderte Menschen sowie Autofahrer stark beeinträchtigt werden. Auch abgestorbene Äste und Bäume sollten umgehend entfernt werden, da herunterfallendes Astwerk eine Gefahr für alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer darstellt.

Was ist frei zu halten?



Lichtraumprofil

Das Lichtraumprofil (Durchgangs- beziehungsweise Durchfahrtshöhe einer Straße) beträgt im Gehweg- und Radwegbereich 2,50 Meter und im Fahrbahnbereich 4,50 Meter. Die seitliche Begrenzung ist die Straßenbegrenzungslinie beziehungsweise die Grundstücksgrenze und eventuell ein zusätzlicher Sicherheitsabstand.

Verkehrseinrichtungen

Verkehrseinrichtungen sind alle Anlagen, die für den Betrieb der Straße erforderlich sind. Hierzu gehören alle Verkehrszeichen, Straßenbeleuchtungen und Hinweisschilder. Diese Einrichtungen müssen von Bewuchs frei gehalten werden, so dass sie jederzeit wahrgenommen werden können oder in ihrer Funktion nicht beeinträchtigt werden.

Was ist zu tun?

Eigentümer bzw. Mieter von Grundstücken müssen Hecken, Sträucher und Bäume an der Grenze zu öffentlichen Verkehrsflächen so pflegen u. beseitigen, dass Behinderungen von Verkehrsteilnehmern ausgeschlossen sind. Wenn Bepflanzungen privater Grundstücke in die Sichtdreiecke an Kreuzungen oder in das Lichtraumprofil der angrenzenden Rad- und Gehwege oder Fahrbahnen hineinwachsen, wird dadurch der öffentliche Verkehr behindert oder gefährdet.

Vogel- und Baumschutz

Soweit keine Verkehrsgefährdung vorliegt, ist das Roden oder das auf den Stock setzen von Hecken und Sträuchern in der Zeit vom 1. März bis 30. September zum Schutz von Vögeln verboten. Form- und Pflegeschnitte sind zugelassen, wenn sich im Gehölz keine Nester befinden.



Ferienprogramm 2024



Lange ist es nicht mehr hin und die Sommerferien beginnen! Die gemeindlichen Vereine und die Gemeinde Bruckberg haben wieder ein abwechslungsreiches Ferienprogramm zusammengestellt, bei dem ihr euch anmelden könnt. Informationen hierzu findet ihr online unter:

www.unser-ferienprogramm.de/bruckberg

Bezahlt werden muss bar im Rathaus oder per Überweisung. Die Anmeldung ist erst fix sobald das Geld eingegangen ist. Bezahlt werden muss bis **12. Juli 2024**.

Solltet ihr Fragen dazu haben könnt ihr euch gerne unter der Telefonnummer 09824/227 oder unter der Emailadresse Heike.geyer@vg-weihenzell.de melden. Wir helfen euch gerne weiter.

Samstag, 27.07.2024	Wasser Marsch
Dienstag, 30.07.2024	Kinonachmittag
Mittwoch, 31.07.2024	Teamrallye in Nürnberg
Freitag, 02.08.2024	Kinovormittag
Freitag, 02.08.2024	Fliegen in Petersdorf
Samstag, 03.08.2024	Ferienprogramm Kärwabuum
Dienstag, 06.08.2024	Stadionführung im Max-Morlock-Stadion
Mi. 07. - Do. 08.08.2024	Fahrt in den Europa Park
Samstag, 10.08.2024	Gaudi-Olympiade
Dienstag, 13.08.2024	Wasserski in Absberg
Freitag, 16.08.2024	Tennisspielen
Donnerstag, 29.08.2024	Spiel und Spass am Weiher
Dienstag, 03.09.2024	Skateboarden für Anfänger
Di. 03. - 07.09.2024	Singen tut gut - Kinderchorprojekt
Mittwoch, 04.09.2024	Sterne über Bruckberg

Urgestein

URGESTEIN

Die Flüchtlingsgärten

Schon kurz vor Kriegsende 1945 bis etwa 1949, strömten Millionen von Heimatvertriebenen und Flüchtlingen in das zerstörte und von Bomben verwüstete Restdeutschland. Der Schmerz um den Verlust der Heimat, die Wohnungsnot und besonders der Hunger waren unvorstellbar! Um den Hunger der nicht sehr willkommenen „Neubürger“ und der Menschen aus den zerstörten Städten zu lindern, wurden die sogenannten „Flüchtlingsgärten“ angelegt.

In der Gemeinde Bruckberg befanden sich 1950 mindestens 300-350 Flüchtlinge/Heimatvertriebene. Einen Flüchtlingsgarten legte man ganz in der Nähe des unteren „Kleinen Dorn's Weiher“, hinter dem Sandhof an. (Auf wessen Grundstück, weiß ich nicht.) Den anderen am Wasserfall Richtung Reckersdorf. Dort gehörte das Grundstück dem Müllermeister Ströbel.

Urgestein

Die Gärten wurden in Parzellen aufgeteilt. Sehr wichtig war, dass sich Gießwasser ganz in der Nähe befand, das meist von den Kindern oder älteren Leuten herbeigeschleppt werden musste. Der Familie meines Onkels (Becker), die erst 1947 in Bruckberg eintraf, wurde eine Parzelle am Hang zugewiesen, die schlecht bewirtschaftet und gegossen werden konnte. Es hieß auch hier wie immer im Leben „Wer zuerst kommt, mahlt zuerst“.

Woher das Saatgut in ausreichender Menge, besonders für die in unserer Gegend „exotischen“ Pflanzen, z.B. Paprika und Mohn beschafft werden konnte, ist mir ein Rätsel. Auch die klimatischen Verhältnisse waren ungünstig. Sogar Tomaten waren in Franken um diese Zeit wenig bekannt. Meine Mutter erzählte, dass sie diese Früchte am Anfang sogar an die Schweine verfütterten, weil deren Geschmack dem fränkischen Gaumen nicht zusagte. Heute unvorstellbar!

Hauptsächlich die Flüchtlinge aus dem Donaauraum, meist die Donauschwaben, bauten Mohn an, um ihre geliebten Mohnkuchen u.-Strudel backen zu können. Mohn kannte man früher in Bruckberg kaum. Ob es ihn vielleicht in Ansbach zu kaufen gab, weiß ich nicht. Durchaus möglich, dass er dort in den „besseren“ Haushalten zum Backen verwendet wurde, seltener zum Kochen.

Rosa Lunz (Spielmann), deren Freundin Kathi die mit ihrer Familie beim Schmied wohnte, lud sie sonntags manchmal zum Kaffeetrinken ein. Da gab es meist warmen Mohnkuchen (ich vermute Strudel), der Rosa überhaupt nicht schmeckte, was sie sich aber nicht zu sagen traute. Insgesamt herrschten in Bruckberg, was die Gärten anbelangte direkt paradiesische Zustände. Die Großhaslacher Flüchtlinge konnten davon nur träumen. Ihre Gärten lagen an der Anhöhe am Fußweg nach Bruckberg. Der Boden war sehr schlecht und wurde früher als Schafweide benutzt. Gießwasser mussten sich die bedauernswerten Menschen von den Bauernhöfen im Ort „organisieren“. Eine ehemalige Großhaslacherin erzählte mir, dass es sogar zu Tötlichkeiten kam, da die Bauern ihre Brunnen regelrecht bewachten. Das ist einerseits zu verstehen, weil 1947 eine furchtbare Trockenheit herrschte. Meine Mutter erzählte, dass die Kartoffeln aufgrund der sengenden Hitze oft wie „Hutzel“ aus der Erde kamen und teilweise warm waren, da der (Sand)-boden auch nachts kaum abkühlte. Und dass bei der allgemeinen Lebensmittelknappheit die nicht nur in Deutschland herrschte. Die Kühe der meist kleinen Bauern gaben nur wenig Milch, da sie nicht genug Futter erhielten. Sie wurden manchmal sogar in den Wald getrieben, um das Gras zwischen den Bäumen und Blätter von den Bäumen fressen zu können.

Flüchtlingsgärten gab es in vielen Orten in ganz Bayern. Ich vermute, auch in anderen Bundesländern. In Ansbach (Gebiet: Urtas) war ein großer Garten, sagte mir eine Roßtalerin die in Sachsen bei Ansbach aufwuchs und deren Großeltern in Ansbach einen Flüchtlingsgarten bewirtschafteten. In den Orten in denen bald gebaut werden konnte, z.B. Roßtal, wurden diese Gemeinschaftsgärten früher aufgelöst als z.B. in Bruckberg, da das Gemüse gleich neben dem neuerrichteten Wohnhaus angebaut werden konnte.

Die meisten der Bruckberger Flüchtlinge zogen bis Mitte der fünfziger Jahre weg, das ihnen keine Bauplätze zur Verfügung gestellt wurden und es keine Bahnverbindung gab, um an die Arbeitsplätze zu gelangen. Niemand hätte damals gedacht, dass sich Flüchtlinge ein Auto leisten können. Der überwiegende Teil fand im Raum Oberasbach/Zirndorf eine dauerhafte neue Heimat. Dort wurde aufgrund des Lastenausgleiches Baugrundstücke zur Verfügung gestellt. Einige Familien zogen nach Heilsbronn, einige nach Roßtal oder zu Verwandten in andere Orte. Ganz Mutige wagten in Amerika einen Neuanfang. Da man in den wenigen Bruckberger Jahren ein Gemeinschaftsgefühl entwickelt hatte, trafen sich die „Ehemaligen“ viele Jahre lang an der Bruckberger Kirchweih. Samstags zum Tanz in der Schloßbrauerei Dietz, sonntags auf dem Festplatz vor dem „Goldenen Stern“. Die Begegnungen waren immer sehr emotional.

„Vielleicht werden Gärten in Zukunft wieder mehr geschätzt und bewirtschaftet, wenn es die allgemeine wirtschaftliche Lage möglicher Weise erfordern wird. Das hat sowohl Vor- wie auch Nachteile. Wir lebten in den letzten Jahren sehr verschwenderisch...“, meint Renate Wening (Kreysa).

Ich danke allen, die mich bei meinen Recherchen unterstützten. Besonders jedoch: Frau Eva Rödel, geb. Stanke, Frau Rosa Lunz, geb. Spielmann, Herrn Gg. Dorn sen., Herrn Michael Becker, Frau Gerda Heindel, Neuhöflein, fr. Großhaslach.



Antiquitätenankauf (kleingedruckt: nur in Verbindung mit Gold)

Sie wollen alte Zinnteller, Puppen oder Pelzmäntel lukrativ verkaufen? Ein schwieriges Unterfangen, denn auch in dem Bereich „Antiquitäten“ tummeln sich viele Betrüger. Oft sind es sogar dieselben Personen, die bereits hinter den oben genannten „falschen Handwerksbetrieben“ stecken. Auch hier wird mit bunten Flyern geworben. Manche reagieren auch auf eine von Ihnen aufgegebenen Annonce. Nahezu immer kommt dabei die Frage nach Gold auf.



Gerade ältere Leute müssen sich im Laufe der Zeit von dem ein oder anderen geliebten Gegenstand trennen. Alles aufheben kann man nicht. Und es tut einem oft in der Seele weh, wenn man darüber nachdenkt, dass diese Gegenstände vielleicht einmal im Müll landen könnten. Dann lieber verkaufen. Und das ist prinzipiell auch eine gute Idee. Aber man muss auch realistisch sagen, dass viele der Gegenstände leider nicht mehr gefragt sind und sich nur selten ein echter Liebhaber hierfür findet. Beim Verkauf sollte man daher auf seinen Bauch hören und kritisch sein. Fragt nämlich jemand nach Gold, obwohl Sie nur ein Kaffeeservice oder einen alten Pelzmantel verkaufen wollen, nehmen Sie Abstand! Denn nur darum geht es: um die wertvollen Gegenstände. Betrüger möchten ihren „Fuß in Ihre Tür bekommen“. Sie suchen Sie daheim auf und stöbern durch Ihre Schmuckschatulle oder

Ihre Münzsammlung. Dann werden Sie kurz abgelenkt (um ein Glas Wasser zu holen oder weil das Telefon klingelt) und hinterher fehlt eine Münze, ein Ring, eine Kette. Vielleicht sogar ohne, dass es Ihnen sofort auffällt, denn die Gegenstände sind oft nicht abgezählt oder man ist sich unsicher, ob wirklich etwas fehlt. Schließlich verdächtigt man die Person nicht, denn sie war ja so ausgesprochen nett.

Allgemein gilt aber, dass im Haustürgeschäft / Reisegewerbe der Handel mit Edelmetallen aus diesen nachvollziehbaren Gründen, nicht erlaubt ist.

Falls Sie sich zum Verkauf von Gold entschließen:

- Suchen Sie einen seriösen Anbieter auf. Auch hier gilt, nehmen Sie sich Zeit und informieren Sie sich über das Thema Gold und holen Sie sich eventuell auch mehrere Angebote von verschiedenen Goldhändlern oder Juwelieren ein.
- Wiegen Sie das Schmuckstück vorher und bieten Sie zunächst nur ein einzelnes Schmuckstück an.
- Stellen Sie Fragen!
- Ist der Schmuck noch tragbar oder ist es nur noch den Goldpreis wert?
- Sind Edelsteine oder Diamanten eingelassen und haben diese vielleicht einen hohen Eigenwert?

Adam Kreysa, Kriminalbeamter

Bruckberg Diethofen Heilsbronn Lichtenau
Neuendettelsau Petersaurach Sachsen b. Ansbach Windsbach



Wir suchen Vereine, Künstler, Musiker und Initiativen aus ganz Kernfranken, um gemeinsam mit euch das Kernfrankenfest 2025 zu gestalten.

Wer sind wir?

Bruckberg – Diethofen – Heilsbronn – Lichtenau – Neuendettelsau – Petersaurach – Sachsen b. Ansbach – Windsbach – wir sind die Mitglieder der Kommunalen Allianz Kernfranken.

Was machen wir?

Bereits seit 2018 arbeiten wir in dieser Konstellation zusammen. Im Verbund wollen wir uns auf die sich veränderten Rahmenbedingungen des Lebens, Arbeitens und kommunalen Handelns gemeinsam vorbereiten und die Kommunen für die Zukunft fit machen. Denn gemeinsam schaffen wir mehr.

Wie, was, wann und wo?

Am **3. und 4. Mai 2025** wollen wir im Rahmen eines zweitägigen Festes in Neuendettelsau präsentieren, was die Region Kernfranken zu bieten hat. Mit unserem „Kernfrankenfest“ möchten wir gern das Vereinsleben in den Fokus stellen, und gemeinsam mit unseren zahlreichen engagierten Vereinen, Feuerwehren, Künstlern, Musikern und Initiativen das Fest gemeinsam auf die Beine stellen.

Die Grundidee ist, dass sich unsere Vereine aus ganz Kernfranken untereinander vernetzen und gemeinsam das Programm gestalten.

Haben wir euer Interesse geweckt?

Dann merkt euch den Termin schonmal im Kalender vor. Am 19.09. wird für alle Interessenten und noch Unentschlossenen eine Online-Infoveranstaltung angeboten. Weitere Informationen folgen bald! Alle Informationen findet ihr natürlich auch zu gegebener Zeit auf unserer Kernfranken-Website auf www.kernfranken.eu und den Kanälen unserer Kommunen.

A promotional graphic for the Kernfrankenfest 2025. It features a photograph of a brass band performing. The text is arranged in several sections: a red box with 'FEIERN IN KERNFRANKEN', a teal box with the text '... Gemeinsam MITEinander auf dem Kernfrankenfest 2025', a teal box with 'Vereine Kultur Kulinarik Kunst', a red box with the 'Kernfranken' logo, and a teal box with '03. & 04. Mai 2025 Bereits jetzt den Termin vormerken!'.

Pfarrei Großhaslach - Bruckberg



Singen tut gut
Kinderchorprojekt
 Gemeindetreff Bruckberg • 3. -7. Sept. 2024

David & Goliath - Klein ganz groß!

Wir gestalten zusammen diese spannende Geschichte musikalisch und szenisch.
 Am Samstag, den 7. Sept., 16 Uhr tragen wir sie in einem kleinen Konzert in der Martinskirche vor.
 Kinder von der 1. bis zur 5. Klasse sind herzlich eingeladen!
 Wir treffen uns jeden Tag von 14.30 - 17 Uhr im Gemeindetreff.
 Verbindliche, kostenlose Anmeldung bis zum 22. Juli über den QR-Code oder direkt im Pfarramt.



Ich freue mich auf euch!
 Eure Dekanatskantorin Ulrike Walch



Pfarrei Großhaslach-Bruckberg
 Kirchplatz 1 - 91580 Petersaurach - Tel: 098727600
 pfarramt.grosshaslach@elkb.de • pfarramt.bruckberg@elkb.de



Apothekennotdienst

Juli		
Fr.	5	Praeventicus-Apotheke, Petersaurach
Sa.	6	Anthemis-Apotheke, Ansbach
So.	7	Drais-Apotheke, Ansbach
Mo.	8	Markt-Apotheke, Diethofen
Di.	9	Medicon-Apotheke, Ansbach
Mi.	10	Markgrafen-Apotheke, Ansbach
Do.	11	Rangau-Apotheke, Großhabersdorf
Fr.	12	Löhe-Apotheke, Neuendettelsau
Sa.	13	Luitpold-Apotheke, Ansbach
So.	14	Pluspunkt Apotheke, Ansbach
Mo.	15	Anthemis-Apotheke, Draisstr., Ansbach
Di.	16	Praeventicus-Apotheke, Petersaurach
Mi.	17	Anthemis-Apotheke, Ansbach
Do.	18	Drais-Apotheke, Ansbach
Fr.	19	Fontana-Apotheke, Heilsbronn
Sa.	20	Medicon-Apotheke, Ansbach
So.	21	Markgrafen-Apotheke, Ansbach
Mo.	22	Laurentius-Apotheke, Neuendettelsau
Di.	23	Löhe-Apotheke, Neuendettelsau
Mi.	24	Neue Apotheke Lichtenau
Do.	25	Pluspunkt Apotheke, Ansbach
Fr.	26	Markt-Apotheke, Diethofen
Sa.	27	Praeventicus-Apotheke, Petersaurach
So.	28	Anthemis-Apotheke, Ansbach
Mo.	29	Rangau-Apotheke, Großhabersdorf
Di.	30	Fontana-Apotheke, Heilsbronn
Mi.	31	Medicon-Apotheke, Ansbach

August		
Do.	1	Markgrafen-Apotheke, Ansbach
Fr.	2	Laurentius-Apotheke, Neuendettelsau
Sa.	3	Löhe-Apotheke, Neuendettelsau
So.	4	Neue Apotheke Lichtenau

Vereine u. Organisationen



Wichtig!



Aus Termingründen findet das Gartlerfest im Juli nicht statt und wird als Herbstfest Ende September nachgeholt

Obst- und Gartenbauverein Bruckberg

Neues von den Haselbachkindern: Die letzten Aktionen

Bunte Blumentöpfe und Balkonkästen

Bei der Pflanzentauschbörse des Obst- & Gartenbauvereins, die am 03. Mai im Bauhof stattfand, gab es auch eine Bastelaktion für die Haselbachkinder. Blumentöpfe aus Ton oder Plastikbalkonkästen konnten mit bunten Servietten beklebt werden, anschließend wurden die Kunstwerke mit Perlmaler noch verschönert. Natürlich durften sich die Kinder auch direkt Pflanzen aussuchen und diese einpflanzen, andere verteilten Blumensamen auf der Erde. Die bunten Töpfe und Kästen mit Eulen, Schafen, Blumen, Prinzessinnen und anderen Motiven dienten oftmals auch als Geschenk für den Muttertag.



Kugelbahnen mitten im Wald

Am 07. Juni ging es erstmal in den Wald und dann bekam jedes Kind eine Kugel aus Holz. Die Aufgabe: An den steilen Hängen Kugelbahnen bauen. Schnell schlossen sich die Haselbachkinder zu einigen Gruppen zusammen und legten auch sofort los. Wenn der passende Ort gefunden war, war die größte Herausforderung, dafür zu sorgen, dass die Kugeln in der Bahn blieben. Die Bahnen wurden meistens mit Werkzeug in den Boden gegraben, oft gingen sie gerade den Berg runter. Eine Gruppe versuchte sogar, eine unterirdische Kugelbahn zu bauen. Nach diesem Tag waren alle vor allem eines: dreckig, aber zufrieden!

Auf Entdeckungstour im Haselbach

Dass ganz schön viele Tiere im Wasser leben, stellten die Haselbachkinder am 21. Juni fest. Barfuß im Haselbach konnten sie einiges entdecken: Libellenlarven mit langen Beinen, winzige Bachflohkrebse, glitschige Egel und sogar einen kleinen Fisch, der den Namen Tom-Lilli bekam. Mit Sieben wurden die Tiere eingefangen und vorerst in eine Plastikbox gesetzt, alles Materialien aus der „Wasserkiste“ vom Kreisverband. Dann ging es mit Erforschen weiter, dazu dienten Becherlupen und ein Bestimmungsbuch. Am Ende wurden natürlich alle Tiere wieder zurück in den Bach gelassen!

Paula Großmann





Die



**proben am Sonntag, den 21. Juli
ab 19.00 Uhr beim Dorn im
Biergarten.**

**Zuhörer sind erwünscht und
herzlich willkommen!**



POSAUNENCHOR BRUCKBERG

In sommerlicher Musik schwelgen

Wie in jeder Sommer- Urlaubszeit möchte Sie der Posaunenchor Bruckberg wieder mit seinen Serenaden erfreuen.



Donnerstag, 01.08. 19:00 Uhr
Bruckberg - An der Sommerleite

Donnerstag, 08.08. 19:00 Uhr
Kleinhaslach – Gemeindehausgarten

Donnerstag, 15.08. 19:00 Uhr
Kleinhabersdorf - FFW Haus

Donnerstag, 22.08. 19:00 Uhr
Steinbach - Gasthaus Hierneiß

Donnerstag, 05.09. 19:00 Uhr
Bruckberg - Amselweg

Wir freuen uns über jeden Zuhörer und nehmen gerne Musikwünsche entgegen, welche wir nach Möglichkeit auch erfüllen werden.

Ihr Posaunenchor Bruckberg



Feuerwehr Bruckberg erhält neue Einsatzkleidung



Übergabe der neuen Einsatzkleidung: (von links) Stv. Kommandant Dominic Brosel, Bürgermeisterin Ursula Weiß, Georg Weiß, Leitung Diakoneo Werkstatt Bruckberg Marco Michel und Kommandant Maximilian Tobias Foto: Annette Hummel

Das diesjährige Grillfest der Feuerwehr Bruckberg am Freitag, 14.06.2024 wurde genutzt, um die neue Einsatzkleidung an die Feuerwehr Bruckberg zu übergeben. Angeschafft wurden über die Firma Frankendepot 112 aus Herrieden insgesamt 20 Jacken & Hosen der Marke Texport aus Österreich. Diese lösen nun die mittlerweile stark in die Jahre gekommenen Überjacken und Überhosen unserer Atemschutzgeräteträger ab, die den benötigten Schutz nicht mehr gewährleisten konnten. Anfang dieses Jahres wurde dies dem Gemeinderat vorgestellt, der daraufhin, zusammen mit unserer Bürgermeisterin Ursula Weiß, die Anschaffung einstimmig beschlossen hat und somit den Anschaffungsprozess geebnet hat. Von den Führungskräften der Feuerwehr wurden verschiedene Hersteller und Modelle gesichtet, es wurde sich jedoch relativ zügig auf dieses Modell und der Farbe „Sand“ geeinigt.

Auch in diesem Fall konnten wir uns wieder auf unsere langjährige und gut gepflegte Zusammenarbeit mit den beiden Bereichen von Diakoneo in Bruckberg – Wohnen und Werkstätten – verlassen, wodurch sich sowohl der Bereich Werkstätten unter der Leitung von Marco Michel als auch der Bereich Wohnen unter der Leitung von Petra Hinkl finanziell an der Anschaffung dieser wichtigen persönlichen Schutzausrüstung beteiligt haben.

Die beiden Kommandanten Dominic Brosel und Maximilian Tobias nahmen nun zu Beginn des Grillfestes die neue Einsatzkleidung von Bürgermeisterin Ursula Weiß und Leitung Werkstätten Marco Michel, der an diesem Abend auch Petra Hinkl, Leitung Wohnen, vertreten hat, gerne entgegen. Die Indienststellung der neuen Kleidung wird jedoch noch ein paar Wochen dauern, da noch eine Lieferung ausstehend ist.

Die Feuerwehr Bruckberg möchte sich herzlich für die neue Einsatzkleidung und den reibungslosen Beschaffungsprozess bei der Gemeinde, der Bürgermeisterin Ursula Weiß und dem kompletten Gemeinderat bedanken.

Herzlichen Dank auch für die finanzielle Unterstützung und die immer gute Zusammenarbeit an den Bereich Diakoneo Wohnen Bruckberg, Frau Hinkl und den Bereich Diakoneo Werkstätten Bruckberg, Herr Michel.

Für die kommenden Jahre ist in Abstimmung mit der Gemeinde die Anschaffungen von weiteren Kleidungssätzen geplant.

Maximilian Tobias (1. Kommandant FFW Bruckberg)



Mittelschule beendet und noch keine Ausbildung - Wir haben noch freie Ausbildungsplätze

SPANNEND - ABWECHSLUNGSREICH - KRISENSICHER

Für die Ausbildungen

- **Assistent/in für Ernährung und Versorgung; Hauswirtschafter/in**
(Verkürzung bei Bewerber/innen mit mittlerem Schulabschluss)
- **Kinderpfleger/in**
- **Sozialbetreuer/in und Pflegefachhelfer/in**

haben wir für September 2024 noch freie Plätze an unseren Berufsfachschulen.

Infos und Bewerbung unter www.bsz-ansbach.de, 0981-488462-0 oder direkt vor Ort im Sekretariat am Staatlichen Beruflichen Schulzentrum Ansbach-Triesdorf in der Brauhausstraße 9b in 91522 Ansbach.

Wir freuen uns auf dein Kommen!

Informationsveranstaltung Studium SMA – auf geht's, es lohnt sich!

 **Mach den nächsten Karrieresprung: Informiere dich über den berufsbegleitenden Bachelorstudiengang Strategisches Management (SMA) an der Hochschule Ansbach im Campus Weißenburg!**

Du bist ambitioniert, berufstätig und möchtest deine Karriere auf das nächste Level bringen? Dann haben wir großartige Neuigkeiten für dich! Die Hochschule Ansbach, Studienzentrum Weißenburg, lädt dich herzlich zur Informationsveranstaltung mit Besichtigung der Vorlesungsräume des **kunststoffcampus bayern** ein:

 **18. Juli 2024, 17:30 – 18.30 Uhr, im kunststoffcampus bayern, Richard-Stücklen-Str. 3, 91781 Weißenburg, Raum 2.06**

Entdecke, wie der berufsbegleitende Bachelorstudiengang Strategisches Management (SMA) dir dabei helfen kann, deine beruflichen Ziele zu erreichen und dich optimal auf Führungspositionen vorzubereiten.

Melde dich jetzt an und sichere dir deinen Platz!

- Anmeldung zur Info-Veranstaltung: sma@hs-ansbach.de
- Anmeldung zum Studium und Infos zum Studiengang Strategisches Management: www.hs-ansbach.de/sma
- Telefonischer Kontakt: 09141 874669-304

Amt für Ernährung,
Landwirtschaft und Forsten
Ansbach 



Online-Infoabend

Sei dabei!

Fachschule für
**Ernährung & Haushaltsführung
Ansbach**

Mittwoch, 24. Juli 2024

19:00 Uhr

online

Teilnahme-Link
auf der Homepage:
www.aelf-an.bayern.de

Informationen zum Schulbesuch

- # Ernährung
- # Bildung
- # Hauswirtschaft
- # Haushaltsmanagement
- # Selbstbewusstsein



**Mittwoch, 24. Juli 2024, 19:00 Uhr:
Online-Infoabend zum Schulbesuch ab Herbst 2024**

Unsere Fachschule lädt zu einem Online-Infoabend für den Schulbesuch ab Oktober 2024 ein. Inhaltlich geht es um die Organisation des Studienganges. Im Mittelpunkt stehen insbesondere vermittelte Unterrichtsinhalte, Unterrichtszeiten und -dauer sowie für Studierende entstehende Kosten. Zugang erfolgt über die Homepage des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Ansbach unter: www.aelf-an.bayern.de. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.



Schulstart im Oktober 2024

Wir freuen uns auf Dich!

Fachschule für Ernährung & Haushaltsführung Ansbach

Mittwoch, 16. Oktober 2024

13:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Mariusstraße 24, 91522 Ansbach

Anmeldung bis 1. September:

Mail: poststelle@aelf-an.bayern.de

Fon: 0981/8908-0

Alltagsheld*in werden

Lernen fürs Leben
Ernährung
Haushaltführung



NEU an der WSA ab September 2024:
Wirtschaftsschule ab der 5. Klasse!

Anmeldung ab 25.04.2024
Beratungsnachmittag: 18. Juli 2024, 16:00 bis 17:30 Uhr
Zugangsvoraussetzung: Ø 2,66
oder besser in den Fächern D, M und HSU (im Übertritts- oder Jahreszeugnis)



Alle Fotos von Jahnrichter: Sibot, Ansbach © Alexander Pfanz

Mittlere Reife an der Wirtschaftsschule – Neustart für dich im Schuljahr 2024/25!

Städtische Wirtschaftsschule Ansbach
Beckenweiherallee 21, 91522 Ansbach
0981 953836-0, www.ws-an.de

Jetzt anmelden!

Fairtrade School – Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage – Umweltschule – Übungsunternehmen



Infos aus der Wirtschaft

WIR SUCHEN DICH

HOTELFACHKRAFT (M/W/D)

FÜR MEHR INFOS

09824 / 1707
Große Höhe 5
90599 Dietenhofen
info@studio-arlt.de

BEWIRB DICH JETZT



Fitness-Welt
Gesundheits-
Zentrum





www.schubert-kuehn.de



09802 · 95 25 8-0



**Nachhaltiges Bauen neu definiert:
Photovoltaik, Massivholzhäuser und
Gewerbebau mit Schubert + Kühn**



Photovoltaik

Effizient **Strom gewinnen** und **speichern!**



**Massivholz-
häuser**

Wohngesund bauen, nachhaltig **Leben!**



Gewerbebau

Gewerbebau nach Maß, für jede Branche!



**Jetzt Termin
vereinbaren
und durchstarten!**



Schubert + Kühn GmbH & Co. KG · Gewerbering 3 · 91629 Weihenzell



Zimmerei Ziegler
GmbH & Co. KG.

Unser Service für Sie

- Holzhausbau
- Zimmerei

Zimmerei Ziegler
Kleinhabersdorf 23
90599 Dietenhofen

Telefon/ Telefax
0 98 24 / 92 25 98

Mobil:
0 17 0 / 34 06 252

E-Mail:
info@zimmerei-kleinhabersdorf.de

Internet:
www.zimmerei-kleinhabersdorf.de

Computer – Netzwerk – Internet

Ihr freundlicher und kompetenter Ansprechpartner für alle Wünsche und Probleme rund um Computer, Netzwerke und Internet, betreut Betriebe und Privatanwender in Dietenhofen und Umgebung.

- Beratung vor dem Kauf von Hard- und Software (spart oft viel Geld! ☺)
- Beratung über die geeignete Internetanbindung, mit Komplett-Service:
 - ▶ Beantragung, Installation & Konfiguration
- Reparaturen, Wartungen und Neuinstallationen
- Datensicherung / Backupmanagement
- Datenrettung - "Worst-Case Management"
- Hotline & Support - bedarfsorientiert, 24 Std. Service



Helmut Schrepf
Walburgswinden
90599 Dietenhofen

Tel. 09824 / 920 40 40
Fax 09824 / 920 40 44

Mobil 0162 / 27 38 005

Internet: www.cncc.de
Mail: support@cncc.de



Telekom-Partner

Wir freuen uns darauf, für Sie zu fairen Konditionen tätig sein zu dürfen!

Hans Bürkel Bauunternehmung GmbH



Wir bieten:

- Bauplanerstellung mit CAD
- Energieberatung nach EnEV
- Neubau von Ein-, Mehrfamilienhäusern
- Maurer-, Fliesenleger-, Putzarbeiten
- Altbausanierung - Um- und Anbau
- Fassadensanierung
- Schuttgüter (z.B. Sand, Schotter, Mineralbeton, Splitt usw....)
- Baustoffe und Maschinen

Wir suchen für das Ausbildungsjahr Auszubildende (m/w/d)
für den Beruf Maurer- und Betonbauer u. Hochbaufacharbeiter

Bei Interesse sende Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen an:

Hans Bürkel Bauunternehmung, Frankendorf 2, 91629 Weihenzell
Tel. 09802/265, Fax 09802/7377, E-Mail: kontakt@buerkel-bau.de

heink HEINK
Gestaltung Raum & Fassade



- + Parkettböden / Parkett / Massivdielen
- + Parkettsanierung
- + Vinyl / Designbeläge
- + Teppichböden
- + Nadelfilz / Kugelgarn-Böden
- + PVC-Böden / CV-Beläge
- + Korkböden
- + Laminatböden
- + Linoleum-Böden

Sebastian Heink | Farbenfachhandel | Langenzener Str. 31 | 90599 Diethenhofen
Tel: 09824 - 92 32 50 | Mail: info@maler-heink.de | www.maler-heink.de

Häckselerservice S. Götz

SIMON GÖTZ
Hackschnitzelverkauf, Häckselerservice

Gewerbering 1, 91629 Weihezell
Mobil 015125757026
Mobil 01738426440

Elektro Götz



Elektro Götz
Gewerbering 1
91629 Weihezell

Speichern Sie diese Visitenkarte
in Ihrem Smartphone.

Zuflucht & Hilfe

24h FRAUEN HAUS
0981 95959
Ansbach



Beratung, Hilfe, Schutz und Unterkunft bei
Häuslicher Gewalt und (Ex-) Partner-Stalking
E-Mail: frauenhaus@caritas-ansbach.de

BayWa Mineralöle

Mobilität und Energie



Das Zeichen Mineralöle der BayWa AG ist zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001
LGA InterCert

Dieses Zeichen bürgt für einen gleichbleibend hohen Qualitätsstandard in der Kette vom Hersteller über den Markt zum Verbraucher.

Wir liefern preiswert, schnell und zuverlässig:
● Heizöl ● Kohle ● Holz-Pellets ● Kraftstoffe ● Bio-Diesel
● Schmierstoffe ● Planto-Schmierstoffe ● Mineralöltechnik
Rufen Sie uns an!

BayWa AG

www.mineraloel.baywa.de

BayWa

Ihr Partner vom Fach

Bekennen Sie Farbe!

heink HEINK
Gestaltung Raum & Fassade

- + Maler- und Tapezierarbeiten
- + Fassaden-Renovierungen
- + Wärmedämmverbundsysteme
- + firmeneigenes Gerüst
- + Bodenbeläge

Sebastian Heink | Farbenfachhandel | Langenzener Str. 31 | 90599 Diethenhofen
Tel: 09824 - 92 32 50 | Mail: info@maler-heink.de | www.maler-heink.de

BESTATTUNGEN **WEBER**
Begleitung im Trauerfall

Gemeinsam Schritt für Schritt ...
Wir begleiten Sie auf dem Weg des Abschieds.

Thomas Weber | Geprüfter Bestatter
Talstraße 27 | 91580 Petersaurach-Großhaslach
Telefon 0 98 72.17 36 | Telefax 0 98 72.14 35
kontakt@bestattungenweber.de
www.bestattungenweber.de

